



Interdisziplinäre Schmerztherapie

UNSER ANGEBOT UND INFORMATIONEN

■ UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- Ein kompaktes Behandlungsprogramm für die Dauer eines „normalen“ Klinikaufenthaltes
- Ein moderner, ganzheitlicher Therapieansatz
- Ein erfahrenes, interdisziplinäres Behandlungsteam
- Psychologische Einzeltherapie bei privaten oder beruflichen Konflikten
- Eine Auswertung am Ende Ihres Aufenthaltes mit Hinweisen zur nachhaltigen Sicherung Ihrer Behandlungsfortschritte
- Die Koordination aller notwendigen Schritte für die berufliche und soziale Wiedereingliederung

■ INFORMATIONEN

- Ein Schwerpunkt der Klinik Eichholz liegt auf der Interdisziplinären Schmerztherapie. Hier arbeiten mehrere Spezialisten fachübergreifend zusammen. Unser kompetentes Behandlungsteam erarbeitet gemeinsam mit den Patienten Strategien, wie sie mit Schmerzen besser umgehen und sie leichter ertragen können. Die Klinik Eichholz nimmt regelmäßig an wissenschaftlichen Studien teil und ist stets auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft.

DIE KLINIK IM ÜBERBLICK

Ort: Bad Waldliesborn (Lippstadt)

Klinik: AHB- und Rehabilitationsklinik für Orthopädie, Unfallchirurgische Reha, Rheumatologie, Innere Medizin/ Kardiologie und Angiologie sowie Interdisziplinäre Schmerztherapie
Ambulantes Reha-Zentrum für muskuloskeletale und kardiologische Erkrankungen

Bettenzahl: 238

Kostenträger: Deutsche Rentenversicherung, gesetzliche Krankenkassen, private Krankenversicherungen, Beihilfe, Selbstzahler

Kontakt: Klinik Eichholz
Walkenhausweg 8
59556 Lippstadt
Patientenaufnahme
Telefon 02941 800-1900
Telefax 02941 800-1901
info@klinik-eichholz.de
www.klinik-eichholz.de



Stand 05/2015

Eine Einrichtung des
**Gesundheitszentrum
Bad Waldliesborn**



Klinik
Bad Waldliesborn **Eichholz**

Walkenhausweg 8
59556 Lippstadt
Patientenaufnahme
Telefon 02941 800-1900
Telefax 02941 800-1901
info@klinik-eichholz.de
www.klinik-eichholz.de



INTERDISZIPLINÄRE SCHMERZTHERAPIE

■ HINTERGRUND

Schmerzen sind die häufigste Ursache für Arztbesuche. Bei Orthopäden sind Patienten mit chronischen Schmerzen die mit Abstand größte Gruppe. Allein 40 % der Diagnosen haben mit chronischen Rückenschmerzen zu tun – die größte Untergruppe aller Schmerzbereiche überhaupt.

Schmerzen sind schwer zu ertragen und belasten die betroffenen Personen nicht nur in körperlicher Hinsicht. Sie beeinträchtigen viele Lebensbereiche: das familiäre Umfeld, die berufliche Situation, die sozialen Kontakte und nicht zuletzt die Lebensqualität insgesamt. Der Schmerz nistet sich ein und wird zur eigenständigen Krankheit. Häufig verliert man den Spaß am Leben und viele Fragen drängen sich auf:

- Was ist aus mir geworden?
- Wozu taue ich noch?
- Was wird mit mir in der Zukunft?

■ INTERDISZIPLINÄRER ANSATZ

Da der Schmerz nicht nur körperlich spürbar ist, sondern sich auch auf die Stimmung/Psyche und das soziale Umfeld auswirkt, sollte die Behandlung ganzheitlich erfolgen. Deshalb haben wir uns zur Aufgabe gemacht, das Problem aus der Sicht unterschiedlicher Fachrichtungen anzugehen:

- Orthopädie
- Rheumatologie
- Psychologie
- Sport- und Med. Trainingstherapie
- Physiotherapie/Krankengymnastik
- Sozialberatung



SONDERFORM FIBROMYALGIE

■ FIBROMYALGIE

Fibromyalgie ist eine Schmerzerkrankung, die man früher dem rheumatischen Formenkreis zugeordnet hat.

Bei ihr findet man aber weder Entzündungszeichen im Blut, noch kann sie durch bildgebende Verfahren wie z. B. Röntgen nachgewiesen werden.

Trotzdem haben die betroffenen Personen nicht nur heftige und wechselnde Schmerzen oder einen Ganzkörperschmerz. Häufig stellen sich dazu noch zahlreiche vegetative Beschwerden ein wie Schlafstörungen, Magen-/Darmbeschwerden, Übelkeit und Mattigkeit.

Aufgrund unklarer Befunde hören Patienten häufig Botschaften wie:
„Sie haben nichts. Sie bilden sich die Schmerzen ein“.

Für die meisten Patienten – überwiegend Frauen – bedeutet dies im Rahmen ihrer Fibromyalgieerkrankung eine herbe Kränkung, denn die Betroffenen haben Schmerzen, fühlen sich unverstanden und sind oft ohne Hoffnung auf Besserung und Heilung.

Wir haben Erfahrung in der Behandlung dieser Schmerzerkrankung und zeigen Ihnen Wege auf, die Sie weiterbringen im Umgang mit den Beschwerden.



SCHMERZPROJEKT

■ BEHANDLUNGSKONZEPT

Wir haben ein Therapiekonzept entwickelt, das sich nicht nur seit mehreren Jahren praktisch bewährt hat, sondern das auch die unterschiedlichen Aspekte des Schmerzes beinhaltet.

Ganz wichtig ist uns die medizinische Information über mögliche Hintergründe der Entstehung und Aufrechterhaltung von Schmerz (Chronifizierung). Ein informierter Patient versteht seinen Körper umfassender und kann mit seinen Schmerzen besser umgehen.

Zudem gibt es Informationen zur individuellen Schmerzbewältigung, wobei wir nicht nur darüber reden, sondern mit Ihnen auch ein Programm erarbeiten, das Sie für sich weiter nutzen können.

Des Weiteren erhalten die Teilnehmer der Schmerzgruppe ein spezielles Bewegungstherapieangebot. Ein Physiotherapeut gibt Hilfestellung und erarbeitet mit Ihnen Übungen, die Sie zu Hause eigenständig fortsetzen können.

Nachdem ein erster individueller Behandlungsplan für Sie erstellt wurde, setzen sich die Experten der verschiedenen Fachrichtungen regelmäßig an einen Tisch, um sich zu Ihrem Schmerzproblem zu beraten, Ihre Behandlung zu besprechen und laufend zu überprüfen.

Am Ende der Behandlung überprüfen wir gemeinsam, ob und in wie weit die vereinbarten Therapieziele erreicht wurden. Zusätzlich geben wir Ihnen Hinweise und Anregungen, wie Sie Ihre bisher erreichten Therapieerfolge auch zu Hause langfristig sichern und weiter verbessern können.